

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1941)

Heft: 1-2

Artikel: Ds Bärner Oberland isch schön

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-779809>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

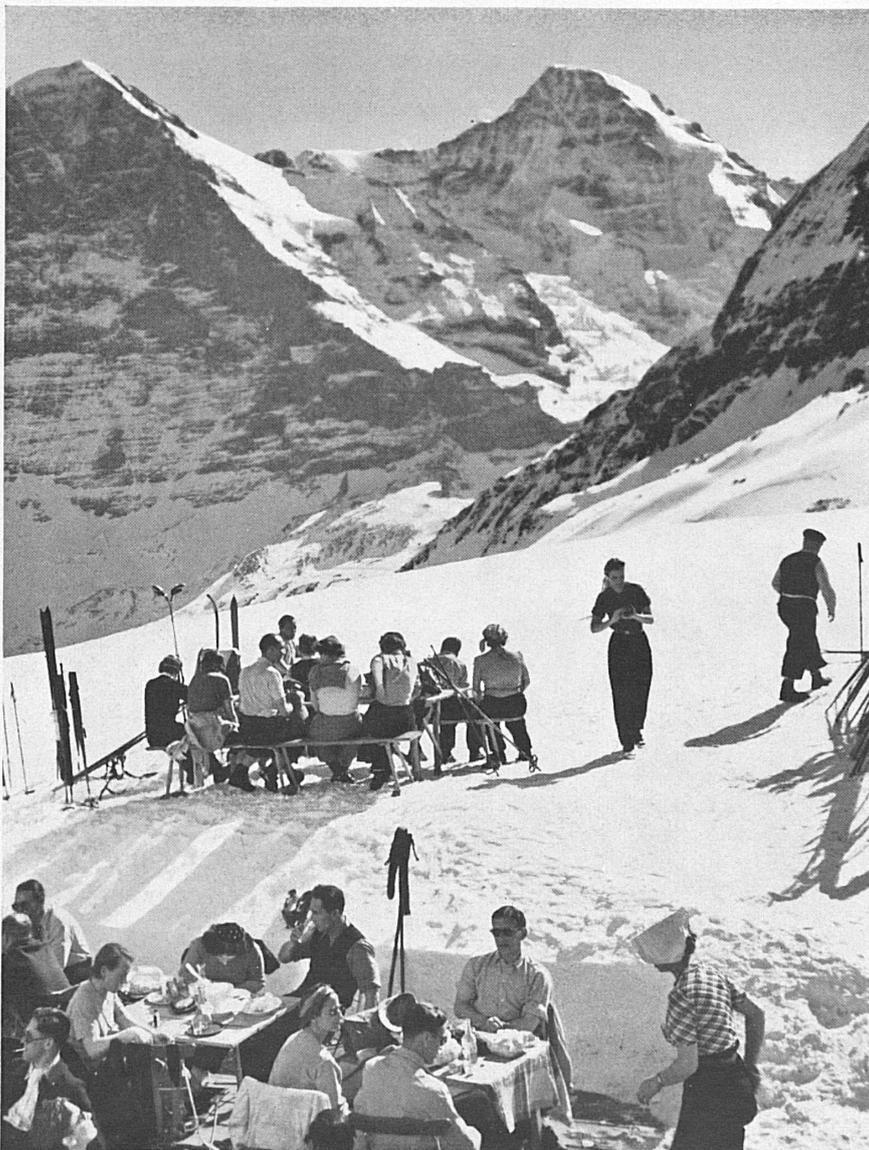
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ds Bärner Oberland isch schön



Ds Oberland, ja ds Oberland . . . Du kennsch das Lied. Es isch dert drin der Summer gemeint. We ds Chüejerglüt dr überall eggägetönt, vo däne vile hundert Alpe. We d' Wasserfäll und d' Bäch vo oben abe stübe. Im Winter ghörsch de ds Wasser nume lysli under em Nsch. Der Wald isch still; chuun, das öppen es Eschtili bricht, wen es Noh vor dr flieht oder e Ehräjevogel ufflügt. Aber d' Gloggen und Glöggli schwyge nie ganz. D' Holzer hänken em Noh ds hällschte Gschäll a ds Gschir, und am Fyrabe fat ds Chilcheglüt a. Es isch im Winter es anders Oberland, und doch isch es ds glyche, mit de glyche Lüt, fash no ahly heimeliger als im Summer. Lueg di bruune Holzhusli under der wyhe Dachshappen a und di ahlyne Fänschterchybli, das Dorf im tiefe Schnee, wo eim kei Hotelkasschte meh weh tuet, de weisch, was heimelig isch !

Und alli Bärge Schneebärge, jedi Aly bis i Ustage e Skialy ! Du kennsch ja das Tal, das Dorf, di Vorsaf, dä Stafel, dä Paf und dä Gletscher vom Summer här. Jesh dank dr dadruuf e Meter, zwo Meter Schnee. Gäll, es gluschet di, es bhät di chuun meh ! Da git's ja Abfahrte wi fash niene süsch, we me sech das so vorstellt. Und Bärgebahne, Skifliffe, wo di geng ume ufelüpfte, we de abegschmuuset bisch ! Und Skilehrer vo dene Oberlendner... und Skirenne, Schlittsfahrte, Lanzete und Sunne und e syni Luft. Chuum mit i d' Winterferie, ds Bärner Oberland isch schön !

Oben: Bei Adelboden. Unten: Mittagsrast in der Sonne des Männlichen im Jungfraugebiet

En haut: Près d'Adelboden. En bas: Pique-nique au soleil du Männlichen